

# Bauspielplatz Rütihütten Jahresbericht 2014



## 1. Angebot des Bauspielplatzes

Unser Bauspielplatz „Rütihütten“ befindet sich auf einem 1'200m<sup>2</sup> grossen Grundstück am Stadtrand von Zürich, wunderschön direkt am Waldrand gelegen und inmitten des Familienquartiers Rütihof in Zürich-Höngg. Das Gelände wird uns von der Stadt Zürich in einem Gebrauchsleihvertrag zur Verfügung gestellt. Geführt wird der Spielplatz von einer Gruppe engagierter Freiwilliger aus dem Quartier, die für die organisatorischen Belange verantwortlich sind, sowie einem Spielplatzleiter, der während der Öffnungszeiten auf dem Platz ist und den Kindern mit Rat und Tat zur Seite steht.

Seit der Eröffnung im Jahr 2006 steht der Bauspielplatz allen Kindern kostenlos und ohne Voranmeldung zur Verfügung. Während kleinere Kinder bis zum Schulalter in Begleitung der Eltern herzlich willkommen sind, dürfen Schulkinder auch gerne unbegleitet vorbeikommen und sich nach Herzenslust kreativ betätigen. Unterstützt vom Spielplatzleiter können die Kinder hier ihre eigenen Traumhäuser verwirklichen, kleinere Holzarbeiten durchführen, mit Specksteinen arbeiten oder einfach zwischen den Rütihütten Verstecken spielen.

Die Bausaison auf dem Spielplatz dauert jeweils von März bis November. Während der Schulzeit ist der Spielplatz am Mittwoch- und Samstagnachmittag geöffnet, in den Schulferien werden zusätzlich jeweils Bauwochen angeboten. Ergänzt wird das Angebot durch die im Quartier sehr beliebten festlichen Anlässe auf dem Bauspielplatz wie dem Böögg-Verbrennen im Frühling und dem Spielplatzfest im Spätsommer.



Zudem steht der Spielplatz auch immer wieder ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten Schulklassen und Kindergärten für einen Besuch zur Verfügung.

Der Bauspielplatz ermöglicht den Kindern, ohne Druck eigene Ideen zu verwirklichen, handwerkliches Geschick zu erlangen und ihre sozialen Kompetenzen auszubauen. Als niederschwelliges Angebot in einem multikulturellen Quartier mit Bewohnern aus 110 Nationen bietet er den Kindern nicht nur eine sinnvolle Freizeitmöglichkeit an der frischen Luft, sondern leistet auch einen substantiellen Beitrag zur sozialen Integration der Kinder.

# Bauspielplatz Rütihütten Jahresbericht 2014



## 2. Tätigkeitsbericht

Wir können auf ein bewegtes, interessantes und erfolgreiches Jahr 2014 zurückblicken.

Nachdem der Spielplatzleiter Martin Laub im Sommer 2013 die Leitung des Bauspielplatzes übernommen hatte, konnte er 2014 erstmals eine ganze Saison auf dem Platz bestreiten. Sein Engagement und seine guten Ideen machen ihn bei den Kindern sehr beliebt und es gelingt ihm, die unterschiedlichsten Interessen und Bedürfnisse der Kinder unter einen Hut zu bringen und jeden nach seinen Möglichkeiten zu unterstützen.



Wettermässig erlebten wir ein Wechselbad der Gefühle: auf einen warmen und freundlichen Frühling folgte ein leider etwas kühler und verregneter Sommer, der schlussendlich glücklicherweise durch einen sehr milden und sonnigen Herbst abgelöst wurde. Bis spät in den Herbst hinein konnten die Kinder daher an ihren Hütten zimmern und werkeln und auch der Spielplatzleiter konnte die Unterhalts- und Aufräumarbeiten bis kurz vor Weihnachten durchführen.

Die Bilanz der Besucherzahlen fällt trotz wettermässiger Kapriolen durchwegs positiv aus: so haben im vergangenen Jahr mehr als 1'250 Kinder und Erwachsene den Bauspielplatz besucht, das entspricht einer Steigerung der Besucherzahlen im Vergleich zum Vorjahr um rund 30 Prozent.

Folgende Anlässe wurden zusätzlich zu den normalen Betriebstagen durchgeführt:

### *Saisonöffnung Samstag 29. März 2014*

Zum Start in die neue Bausaison fanden sich am 29. März rund 30 Leute, vorwiegend Kinder, auf dem Bauspielplatz ein und genossen das wunderschöne und frühlingswarme Wetter. Mit neuem Holz und frischem Elan wurden die ersten neuen Bauvorhaben gestartet.

### *Böogg verbrennen Samstag 12. April 2014*

Rund 60 Besucherinnen und Besucher, darunter ca. 40 Kinder, waren an diesem strahlend schönen Samstagnachmittag dabei, als der selbstgebaute Böogg in einem fröhlichen Umzug seine letzte Runde durchs Quartier antrat und anschliessend auf dem Bauspielplatz den Flammen übergeben wurde. Mit Kuchen, Würstchen und Schlangenbrot wurde das endgültige Ende des Winters gebührend gefeiert.



# Bauspielplatz Rütihütten

## Jahresbericht 2014



### *Frühlingsbauwoche 22. – 24. April 2014*

Auch die Frühlingsbauwoche während der Frühlingsferien war mit Wetterglück gesegnet. Eifrig wurde nicht nur an den Hütten weitergebaut, sondern auch neues Mobiliar wie Leitern, Tische und Bänke erstellt. Auch im Schnitzen von Schwertern und Messern übten sich die rund 80 Kinder, die den Bauspielplatz insgesamt während dieser drei Tage besuchten.

### *Besuchsnachmittag Kindergarten am 22. Mai 2014 / 2. Klasse am 28. August 2014*

An diesen zwei Nachmittagen hatten je eine Kindergarten- und eine Schulklasse den Bauspielplatz ganz für sich und konnten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen entdecken, was der Bauspielplatz so alles zu bieten hat.

### *Spielplatzpfuuus 5./6. Juli 2014*

Gewitter und nicht enden wollender Regen, das waren die Rahmenbedingungen des Spielplatzpfuuus im Jahr 2014. Die Zahl derjenigen, die diesen Bedingungen zu trotzen wagte und dennoch auf dem Spielplatz übernachtete, war daher dieses Jahr verständlicherweise etwas kleiner als auch schon. In kleinerer Runde liess es sich dafür aber abends umso gemütlicher am Lagerfeuer grillen und die heisse Schoggi am Morgen schmeckte nach überstandener Regennacht natürlich viel besser als zuhause.

### *Sommerbauwoche 14. – 16. Juli 2014*

Auch während der Sommerferien öffnete der Bauspielplatz wieder für drei Tage seine Türen. 22 Kinder profitierten bei gutem Wetter und ausgelassener Stimmung von diesem Angebot.

### *Fit und Ferien 21. – 23.7.2015*

In der zweiten Ferienwoche stand der Bauspielplatz ganz im Zeichen der Pfahlbauer. Im Rahmen des Fit und Ferien-Programms der Stadt Zürich führte der Spielplatzleiter unterstützt von einer Helferin von Seiten der Stadt drei Tage lang einen Workshop zu den Pfahlbauern durch. 8 Kinder lernten, warum und unter welchen Umständen die Häuser auf Pfählen gebaut wurden und versuchten sich selbst daran, eigene Pfahlbauten zu konstruieren.



### *Spielplatzfest Samstag 23.8.2014*

Einer der Höhepunkte des Spielplatzjahres war auch im vergangenen Jahr das Spielplatzfest. An 6 verschiedenen Posten konnten die rund 80 Gäste an diesem Nachmittag modellieren, malen, Specksteine schleifen, Muster mit Naturmaterialien kleben, Kugelbahnen selbst bauen und sogar mit Pfeil und Bogen Bilder erstellen. Mit Kuchen, Schlangengebrot und Sirup wurden die fleissigen Kinder für ihre Arbeit belohnt.

# Bauspielplatz Rütihütten

## Jahresbericht 2014



### *Herbstbauwoche 6. – 8. Okt. 2014*

Die in den Herbstferien stattfindende Bauwoche wurde von insgesamt 68 Kindern besucht. Sonniges Herbstwetter verwöhnte Besucher und Spielplatzleiter.

### *Aufräumtag Samstag, 15. November 2014*

Mitte November fand die Saison mit dem Aufräumtag ihr offizielles Ende. Gemeinsam wurden Werkzeuge gereinigt, rostige Nägel und morsche Bretter entsorgt und die Holzvorräte im trockenen Holzlager vor der Witterung in Sicherheit gebracht.



### *Castagnata 16. November*

Erstmals fand dieser seit Jahren im Quartier sehr beliebte Anlass 2014 auf dem Bauspielplatz statt. Im grossen Kastanienofen wurden „heissi Marroni“ gebraten und von den rund 50 Besucherinnen und Besuchern genüsslich am wärmenden Lagerfeuer verzehrt.

Bis Ende März 2015 liegt nun der Bauspielplatz im Winterschlaf. Der beginnende Frühling macht sich jedoch auch hier bemerkbar und schon bald darf endlich wieder kräftig gehämmert, gesägt und gezimmert werden.

## 3. Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit, die der ehrenamtliche Vorstandsausschuss betreibt, erfüllt einerseits die Aufgabe, den Bauspielplatz nicht nur im Rütihof, sondern auch über die Quartiergrenzen hinaus bei Kindern der entsprechenden Altersgruppen und ihren Eltern bekannt zu machen. Auch Neuzuzüger sowie Eltern von Kleinkindern, deren Kinder erst in das „Bauspielplatzalter“ hineinwachsen müssen, sollen über die vielseitigen Angebote auf dem Spielplatz informiert sein.

Andererseits dient die Öffentlichkeitsarbeit natürlich auch dazu, freiwillige Helfer und Spender anzusprechen, ohne die der Betrieb auf dem Spielplatz nicht möglich wäre.

Dies erreichten wir im vergangenen Jahr über folgende Massnahmen:

- Mittels Flyern wurde im Quartier über Öffnungszeiten und spezielle Anlässe informiert. An mehreren Standorten im Quartier sowie natürlich direkt am Bauspielplatz selbst wurden frühzeitig vor den Anlässen Flyer aufgehängt. Interessierte Eltern aus dem Quartier erhielten die Informationen zusätzlich auch per Email.
- Auch in den Printmedien wurden die wichtigsten Anlässe veröffentlicht: in der Agenda des „Hönggers“, der Zeitung von und für Höngg, wurden die Anlässe jeweils eine Woche vorher publiziert.
- Auf der Homepage des Bauspielplatzes, [www.ruetihuetten.ch](http://www.ruetihuetten.ch), konnten Interessierte aktuelle und umfassende Informationen finden.
- Mehrere Artikel in der Höngger Zeitung berichteten ausgiebig über die verschiedenen festlichen Anlässe auf dem Bauspielplatz.

# Bauspielplatz Rütihütten

## Jahresbericht 2014



### 4. Betrieb

#### *Unterhaltsarbeiten*

Im Jahr 2014 wurden verschiedene Unterhaltsarbeiten in Angriff genommen. Zu Beginn der Saison wurde neues Holz geliefert, für dessen Lagerung das Holzlager erneuert wurde. Zudem wurden einige der von den Kindern erstellten Hütten abgebaut, weil deren Erbauer dem Spielplatzalter entwachsen waren und den Bauspielplatz nicht mehr besuchten. So konnte wieder Platz für neue Bauwerke geschaffen werden.

Mehrere Wege auf dem Spielplatz wurden mit Holzschnitzeln ausgelegt, damit sie auch bei nasser Witterung noch benutzt werden können.

Die Begrünung des Zauns mittels Kletterpflanzen, die aufgrund des feuchten Bodens keine einfache Angelegenheit ist, wurde wie schon in den Jahren zuvor unter Anleitung einer professionellen Gärtnerin gepflegt und verbessert.

Schliesslich wurden 3 neue Regentonnen installiert, die das Regenwasser vom Dach der Spielplatzhütte auffangen und so nicht nur dafür sorgen, dass der Boden bei starkem Regen etwas weniger aufweicht, sondern angesichts des fehlenden Wasseranschlusses auf dem Platz auch wenigstens etwas Wasser zum Hände waschen und Abspülen zur Verfügung stellen.

Darüber hinaus wurden die auf dem Bauspielplatz vorhandenen Maschinen revidiert und - wo nötig - wieder auf Vordermann gebracht.



#### *Freiwillige Helfer*

Die Zahl der freiwilligen Bauhelfer, die den Spielplatzleiter Martin Laub während des Betriebs unterstützen, ist nach wie vor sehr gering. Speziell bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Werni Hunziker, der seit der Gründung des Bauspielplatzes als Bauhelfer dabei ist und regelmässig mit sehr viel Erfahrung und Geschick mithilft - auch bei kurzfristiger Anfrage.

Auch Z'vierihelfer waren in den letzten Jahren nicht einfach zu finden. In den Jahren 2013 und 2014 musste daher aus Mangel an Freiwilligen auf Helfer, welche den Z'vieri für die Kinder organisieren, weitgehend verzichtet werden.

### 5. Ziele für das Jahr 2015

Für das Jahr 2015 wurden seitens des Vorstandsausschusses des Bauspielplatzes bereits einige Ziele formuliert, die folgende Aspekte beinhalten:

#### *Besucherzahlen*

Im 2015 ist es unser Ziel, die Besucherzahlen aufrecht zu erhalten. Neben den festlichen Aktivitäten und den Bauwochen in den Schulferien sollen auch die Kindergartennachmittage dazu dienen, den Bekanntheitsgrad des Bauspielplatzes bei jüngeren Kindern und deren Eltern zu erhöhen. In der kommenden Saison sollen daher die Kindergärten des

# Bauspielplatz Rütihütten

## Jahresbericht 2014



Quartiers wieder zu Kindergartennachmittagen eingeladen werden. Auch Schulklassen und Horte sollen verstärkt zu einem Besuch auf dem Bauspielplatz ermuntert werden.

### Homepage

Die bereits bestehende Homepage wird überarbeitet und in einem benutzerfreundlicheren Format neu aufgeschaltet.

### Kooperationen

Die angenehme und beidseits bereichernde Zusammenarbeit mit dem Gemeinschaftszentrum Höngg/Rütihof soll weitergeführt und unter Umständen auch ausgebaut werden.

### Unterstützung

Ein neugestalteter Flyer soll helfen, aktive Bauhelfer und weitere freiwillige HelferInnen (etwa für gelegentliches Rasenmähen und als Verantwortliche/r für den Z'vieri während der Baunachmittage) zu finden.

### Angebot

Das bestehende Angebot des Bauspielplatzes soll überprüft und gegebenenfalls angepasst werden, abhängig von der Bedürfnislage im Quartier. Die Castagnata soll auch 2015 wieder auf dem Bauspielplatz stattfinden.

### Aussenraum

Die Begrünung des Zauns soll weitergepflegt werden. Neben der Eingangstüre soll die Infotafel durch eine neue ersetzt sowie ein Briefkasten angebracht werden.

## 6. Finanzen

Den Kontakt zum privaten Gönnerkreis, welcher in unserer grossen Fundraising-Aktion im Jahr 2012 aufgebaut wurde, haben wir auch 2014 gepflegt. So wurden wir auch im vergangenen Jahr wiederum von zahlreichen Bewohnern des Quartiers grosszügig unterstützt.

	Abschluss 2013		Abschluss 2014		Budget 2014	
<b>Aufwendungen</b>						
Administration Rütihütten	CHF	641	CHF	245	CHF	720
Personalkosten Rütihütten	CHF	17'365	CHF	16'442	CHF	20'450
Betriebsauslagen Rütihütten	CHF	3'000	CHF	2'295	CHF	3'350
Material und Infrastruktur Rütihütten	CHF	14'967	CHF	8'460	CHF	5'950
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>CHF</b>	<b>35'973</b>	<b>CHF</b>	<b>27'441</b>	<b>CHF</b>	<b>30'470</b>
<b>Erträge</b>						
Zuweisung EFR Mitgliederbeiträge	CHF	1'223	CHF	-	CHF	-
Beitrag Kontraktmanagement	CHF	22'300	CHF	22'300	CHF	22'300
Spenden und Schenkungen	CHF	5'909	CHF	9'567	CHF	6'050
Aktivitäten-, Zinserträge	CHF	1'094	CHF	935	CHF	1'070
<b>Summe Erträge</b>	<b>CHF</b>	<b>30'526</b>	<b>CHF</b>	<b>32'802</b>	<b>CHF</b>	<b>29'420</b>
<b>Gewinn(+)/Verlust(-) Rütihütten</b>	<b>CHF</b>	<b>-5'447</b>	<b>CHF</b>	<b>5'361</b>	<b>CHF</b>	<b>-1'050</b>

# Bauspielplatz Rütihütten Jahresbericht 2014



Im vergangenen Jahr haben zudem wiederum vier Baugenossenschaften im Rütihof den Bauspielplatz mit einer Spende unterstützt: die Baugenossenschaft ASIG, die Baugenossenschaft Sonnengarten, die Liberale Baugenossenschaft Höngg und Wipkingen sowie die Baugenossenschaft des kaufmännischen Verbandes. Zudem erhielt der Bauspielplatz Unterstützung von der Sarah Dürmüller & Hans Neufeld Stiftung.

Neben der finanziellen Unterstützung durch Spender und Gönner durften wir 2014 auch eine grosse Materialspende im Wert von rund CHF 4'000 entgegennehmen.

Wir danken allen Spendern ganz herzlich für die Unterstützung!



Der Vorstand sowie die freiwillig Helfenden leisteten im Jahr 2014 ein Total von 826 Stunden Freiwilligenarbeit.

Das Bauspielplatzjahr 2014 war wiederum sehr erfreulich und im 2015 erwarten uns viele spannende Tage auf dem Bauspielplatz.

Besuchen Sie uns auf dem Bauspielplatz. Die Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage unter [www.ruetihuetten.ch](http://www.ruetihuetten.ch). Falls Sie ein Gespräch wünschen, nehmen Sie bitte vorgängig Kontakt auf unter [info@ruetihuetten.ch](mailto:info@ruetihuetten.ch). Vielen Dank.

Ihre Vorstandsmitglieder vom Bauspielplatz Rütihütten:

Nicole Loichat, Petra Ntellis, Susanne Rogger, Renate Tran, Mireille Käser